

STUDIENREISEBERICHT «WINTERWONDERLAND»

mit Glur Reisen, vom 22.-27.03.2024, Lappland+Norwegen

Reiseablauf

Wir fliegen mit den direkten Charterflügen von EDELWEISS AIR Zürich-Ivalo und Tromsø-Zürich. Die Reise mit 14 Travel Agents verläuft sehr angenehm – heutzutage ist man schon fast überrascht, wenn eine Mahlzeit serviert wird.. v.a. wenn diese dann auch noch schmeckt (z.B. warme Zöpfe zum Zmorge). Kurz: empfehlenswerter Flug in den hohen Norden.

Die ersten 3 Tage erkunden wir die Wilderness Hotels im nördlichen Finnland (Region Inarisee) und testen deren Aktivitäten: Schneemobiltour und Aurora Safari stehen auf dem Programm, zudem besuchen wir das jährliche lokale Rentierrennen und das Sami-Museum. Weiter nordwärts geht's nach Kirkenes ins Snowhotel mit Huskysafari und Schneeschuhtour. Als nächstes Highlight checken wir auf der MS Havila Pollux ein und erkunden das Schiff bis zur Brücke; die Reise geht auf der traditionellen Postschiffroute zum Nordkap vorbei an Schneebergen und Gletschern, durch Fjorde und an kleine Häfen mit kurzen Aufenthalten. Eine kurzweilige Reiseart mit tollen Ausblicken und vielen buchbaren Land-Aktivitäten, ideal kombinierbar mit Lappland samt Winterausflügen, auch dank den direkten Charterflügen.

Winteraktivitäten

*Snowmobil *Sami-Museum *Rentierrennen *Aurora-Safari *Husky-Tour
*Schneeschuhwanderung *Snow Hotel 365 *Postschiff-Reise *Sauna & Whirlpool



Highlights

Havila Cruises: die Reederei verfügt über 4 baugleiche nigelnagelneue/moderne Schiffe, Kapazität jeweils 179 Kabinen/ca. max. 600 Pax und konkurriert die «Hurtigruten»-Flotte auf der Postschiffroute Bergen-Kirkenes-Bergen (nordwärts 6 Nächte, südwärts 5 N.), 4800 km. Das edle Design (offene Passagierdecks mit Ausblick), die modernen Kabinen (geräumig) und das durchdachte Food-Konzept (no food waste) überzeugen: alle Mahlzeiten sind serviert und sehr schmackhaft. Kostenlose Benutzung von Sauna, Whirlpool & Fitnessraum an Bord. Die 34 Häfen pro Wegstrecke bieten Möglichkeit zu Landgängen, das Ein-/Ausshiffen geht sehr easy/entspannt für eine Cruise (Einheimische kommen zum Kaffeetrinken an Bord). Havila achtet auf die Umwelt: no food waste, LNG-Antrieb, Wärmerückgewinnung an Bord, Batterie-Motorantrieb bis 4 Std., grünes Design, Foodkonzept mit lokalen Lieferanten.



Typisch Norden

Sauna = ist den Finnen heilig! Zuerst wird die Sauna gebaut, dann das Haus. So kommt es, dass die meisten Hotels eine oder mehrere Saunas für die Gäste anbieten – manchmal sogar eine eigene im Blockhaus. Auch auf den Schiffen von Havila gibt's Sauna & Whirlpool: im Norden erfolgt der Saunagang geschlechtergetrennt.

Kosten = sind in Skandinavien bekannterweise eher hoch. Speziell Alkohol ist recht teuer in den Restaurants, eine Flasche Wein kostet schnell mal Fr. 60-100, ein Glas meist über Fr 10.-. Auf Havila Cruises sind stilles Wasser, Kaffee und Tee inbegriffen, andere Getränke extra.

Wetter = wir hatten top Wetter auf der Studie! In Lappland so -5 Grad tags, nachts dann bis zu -20 Grad. Auf der Postschiffroute tags um 0 Grad, nachts knapp unter Null. Zu schaffen kann einem der Wind machen: in Hammerfest bei -8 Grad war dadurch die «gefühlte Tem-

peratur» dann -16 Grad... Jedenfalls hat man der norwegischen Küste entlang dank dem Golfstrom auch im Winter eine erträgliche und nie arktische Kälte (in Lappland aber schon).

Postschiffroute = nebst Havila operiert auch «Hurtigruten» auf der Strecke mit Schiffen aus den 1990er-Jahren, kleineren Kabinen, Mahlzeiten in Büffetform, Preis meist über Havila. Highlights: Bergen, Alesund, Geirangerfjord (nur 01.06.-31.08.), Trondheim, die 7 Schwestern (Bergkette), Torgattan (Berg), Polarkreistaufe, Nordkap, Rentiere/Sami, Kirkenes Snowhotel. Die Preise sind im Sommer ca. 25% teurer als im Winter – die Schiffe verkehren ganzjährig. Nordwärts ist man tags meist in den grösseren Städten, südwärts tags auf den Lofoten. Es gibt 120 Ausflugsmöglichkeiten zu buchen (oft ausgebucht: Seeadler, Nordkap). Übrigens: es sind nur 3 Teilstrecken à je 3 Std. anfällig für starken Wellengang (Seekrankheit). Profitipp: im August reisen mit super Sonnenuntergängen (Sonne taucht nur kurz ein am Horizont).

Nordlichter = wir hatten 2 Abende viiiiiiele Nordlichter, super, ein mega Erlebnis! Voraussetzung sind ein Ort nördlich des Polarkreises weg von Stadt & Licht (z.B. auf einem gefrorenen See oder einem Hügel), keine Bewölkung und Glück. Manche sagen, bei Kälte sei die Chance besser, Locals behaupteten, im September und März habe es mehr Nordlicht – da gibt es viele Meinungen und Experten. Ein Erlebnis ist es auf jeden Fall.



This Neuenschwander

REISEBÜRO AEBI
Dorfstrasse 22
3550 Langnau

Tel: +41 (0) 34 409 95 95
info@aebi-travel.ch
www.aebi-travel.ch